

Unsere Schwerpunkte im Überblick

Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems

- Herzinfarkt
- Angina Pectoris
- Herzinsuffizienz („Herzschwäche“)
- Herzrhythmusstörungen
- Herzklappenfehler
- Endo-Myo-Pericarditis (Entzündungen des Herzens)

EKG

- Belastungs- und Langzeit-EKG
- Eventrecorder
- Echokardiographie
- Farbduplex (Blutgefäße)

Herzschrittmacher

- Ein- und Zweikammer-Systeme
- Defibrillatoren
- Implantierbare Eventrecorder
- Schrittmacherkontrollen

Bodyplethysmographie
(spez. Lungenfunktionsprüfung)

Schlafapnoescreening

Herzkatheteruntersuchung
(auch ambulant)

Ihre Ansprechpartner

Chefarzt

Dr. Joachim Bierich
m.wolz@klinikverbund-suedwest.de

Ärzteteam

Dr. Michaela Thoma, Oberärztin
Dr. Elsbeth Binder, Oberärztin
8 Assistenzärzte und -ärztinnen

Sekretariat

Michaela Wolz
Tel.: 07032 16-31701
Fax: 07032 16-31790
kardiologie.hbg@
klinikverbund-suedwest.de

Sprechzeiten

Nach Voranmeldung



Klinikverbund
Südwest

Krankenhaus Herrenberg
Marienstr. 25
71083 Herrenberg
Tel.: 07032 16-0
www.klinikverbund-suedwest.de



Klinik für Innere Medizin Bereich Kardiologie

Krankenhaus Herrenberg



Das Leistungsspektrum

Die Kardiologie befasst sich mit der Diagnostik und Behandlung von Krankheiten des Herzens und des Kreislaufs. Hierbei unterscheiden wir die invasiven von den nicht-invasiven Diagnoseverfahren.

Eine **Herzkatheteruntersuchung als invasive Behandlungsmethode** kann ggf. mit einer Erweiterung einer verengten oder verschlossenen Ader und gleichzeitiger Stentimplantation einhergehen. Diese Eingriffe führen wir im Herzkatheterlabor des Klinikums Sindelfingen-Böblingen durch. Für Notfälle gibt es eine 24-Stunden-Bereitschaft an allen Tagen im Jahr.

Herzschrittmacherimplantationen und die Implantation sogenannter **Defibrillatoren** werden bei Herzrhythmusstörungen durchgeführt. Bei unklaren Ohnmachtsanfällen kann ein sogenannter Eventrecorder implantiert werden.

Für die notwendige Nachkontrolle von Schrittmachern und Defibrillatoren gibt es eine eigene Sprechstunde.



Moderner ICD (Defibrillator)

Zu den **nicht-invasiven diagnostischen Verfahren** zählen die unterschiedlichen EKG-Untersuchungen, die Langzeit-Blutdruckmessung und, als eine zentrale Untersuchungsmethode, die Farbdopplerechokardiografie. Sie ermöglicht eine genaue Beurteilung der Funktion des Herzmuskels, des Herzbeutels, der Herzklappen und der Frage nach früheren Herzinfarkten. In besonderen Fällen wird die Untersuchung, ähnlich wie bei einer Magenspiegelung, über die Speiseröhre durchgeführt. Dank einer Beruhigungsspritze verspürt der Patient davon in der Regel nichts.

Weitere Schwerpunkte der Abteilung sind die Diagnostik und Behandlung von Erkrankungen der Blutgefäße mit den Verfahren Farbduplexsonografie und der nicht-invasiv genutzten Dopplerdruckmessung. Die evtl. notwendige Darstellung und Ausweitung von Bein- und Beckenschlagadern werden in der Röntgenpraxis im Hause durchgeführt.

Schlaganfälle werden in Absprache mit der Schlaganfallstation des Klinikverbundes Südwest im Krankenhaus Sindelfingen entweder dorthin überwiesen oder bei uns behandelt. In der Regel erfolgt nach einem kurzen stationären Aufenthalt die Weiterleitung in eine Anschlussheilbehandlung (Reha).

Schwere Erkrankungen wie z. B. ein akuter Herzinfarkt, eine Sepsis (Blutvergiftung) oder schwerste Lungenentzündungen werden auf unserer **interdisziplinären Intensivstation** behandelt, wenn nötig mit künstlicher Beatmung.

Ohne die **enge Zusammenarbeit** mit der Abteilung für Gastroenterologie wäre eine Behandlung unserer Patienten auf dem jetzigen Niveau völlig undenkbar, insbesondere, da nicht bei jeder Krankheit von vornherein klar ist, welche Ursache zu Grunde liegt. Tägliche gemeinsame Besprechungen ermöglichen eine rasche Klärung des Beschwerdebildes unserer Patienten.

